

Die Wöhlk Contactlinsen GmbH

Der Vorläufer der modernen Contactlinse wurde in Kiel erfunden: Im Jahr 1946 testete Visionär und Tüftler Heinrich Wöhlk die von ihm entwickelte weltweit erste formstabile Contactlinse im Selbstversuch. Damit begründete er nicht nur die moderne Kontaktoptik, sondern legte auch den Grundstein für die heutige Wöhlk Contactlinsen GmbH.

Der Forscherdrang, der Ideenreichtum und die Leidenschaft des Gründers sind bis heute tief in der DNA unseres Unternehmens verankert. Wöhlk ist deutschlandweiter Marktführer im Bereich individueller Contactlinsen und renommierter Vorreiter bei der Entwicklung neuartiger und verträglicher Materialien, innovativer Herstellungsverfahren und hochwertiger Produkte. Der Name Wöhlk steht dabei nicht nur für außergewöhnliche Qualität, modernste Technologie und innovative Lösungen rund um das bessere Sehen, sondern auch für „Made in Germany“. Denn geforscht, entwickelt und produziert wird an dem Stammsitz in Schönkirchen bei Kiel – mit Forschungslabor, Entwicklungsabteilung und firmeneigenem Contactlinsenstudio.

Unter dem Motto „Meine Linse. Passt perfekt.“ Arbeiten unter der Leitung von Geschäftsführer Dr. Dirk Lauscher rund 140 hochqualifizierte und -spezialisierte Fachkräfte daran, die Wünsche der Kunden an den Produkten nicht nur zu erfüllen, sondern immer wieder zu übertreffen – von Ingenieuren und Physikern bis zu Chemikern und Software-Entwicklern.

Seit 2020 ist die Wöhlk Contactlinsen GmbH eine Tochtergesellschaft des japanischen Kontaktlinsenherstellers SEED Co., Ltd.. Mit dieser internationalen Kooperation stärkt der norddeutsche Contactlinsen-Produzent seine Stellung auf dem internationalen Markt und erweitert gleichzeitig sein Portfolio: Während Wöhlk Experte für individuelle Contactlinsen und deutscher Marktführer auf diesem Sektor ist, fokussiert SEED Contact Lens sich auf die Herstellung von Tageslinsen.

Neben den Ergebnissen der eigenen Forschungsprojekte profitiert Wöhlk auch von deren jahrzehntelangen Erfahrung und von der engen Zusammenarbeit mit Augenärzten und Augenoptikern. Die gemeinsame Vision: überlegene Contactlinsen für bestmögliche Sehqualität und höchsten Tragekomfort.

Die bei Wöhlk hergestellten formstabilen Contactlinsen zeichnen sich insbesondere dadurch aus, dass für jedes Auge die passende Rückfläche hergestellt werden kann. So ist zum Beispiel jede Rückfläche in allen torischen Varianten verfügbar. Außerdem ist jede Rückfläche mit bifokaler oder multifokaler Vorderfläche kombinierbar. Wöhlk bietet eine Vielzahl verschiedener formstabiler Contactlinsen an, wobei jede Geometrie-Konstellation auch als Diagnoselinse lieferbar ist. Und es gibt eine weitere Besonderheit: Vier der Materialien, die Wöhlk zur Produktion der formstabilen Contactlinsen nutzt, werden in der Chemieabteilung eigens nur für diese Linsen

hergestellt. So können die Materialien stets weiterentwickelt werden und haben jeweils eigene Materialeigenschaften mit verschiedenen Vorteilen. Die Materialien CFA und ASF 60 eignen sich beispielsweise besonders bei ungünstigem Tränenfilm und verfügen über eine hohe Resistenz gegen Ablagerungen. Die Materialien A 100UV und ASF 120 wiederum sind besonders gut geeignet für langes Tragen und bei hohem individuellen Sauerstoffbedarf. So wird für jede/n Contactlinsenträger/in aus Material und Design die passende Contactlinse hergestellt und es heißt bei Wöhlk zurecht: „Meine Linse. Passt perfekt.“

www.woehlk.com

Stand: August 2022

Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten

Pressekontakt:

Anna-Lena Band / Tel.: +49. 431. 991 – 1552 / E-Mail: anna.band@woehlk.com